

CDT-Wert-Bestimmung

Der CDT-Wert (Carbohydrat-deficientes Transferrin) zeigt Ihnen an, ob Ihr Alkoholenuss zu hoch ist.

Wird der Alkoholkonsum von ca. 60 g reinem Alkohol pro Tag über 2 Wochen hinaus überschritten, sind erhöhte Werte zu erwarten.

Lassen Sie Ihren CDT-Wert mit einer einfachen Blutabnahme bestimmen.

Ihr Arzt berät Sie gern.



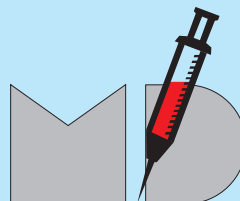
Wir beraten Sie gerne eingehend

Über diese und andere „Individuelle GESundheitsLeistungen“ informieren wir Sie gerne und stellen Ihnen unverbindlich Ihr persönliches IGEL-Gesundheitsprogramm zusammen.

Praxisstempel:



Zuständig für Ihre Laboruntersuchungen:



MEDIZINISCH-DIAGNOSTISCHE
INSTITUTE

Sonnenburger Straße 70 · 10437 Berlin
Tel. 0 30/ 44 33 64 200 · Fax: 0 30/ 44 33 64 10

www.mdi-labor.de

MDI-2002/15

© Medizinisch-Diagnostische-Institute / Schutzgebühr: 2,00 €



IGEL

Individuelle GESundheitsLeistungen

Genussmittel Alkohol



Gefahr für die Leber?

Vorsorge schützt!

IGEL helfen dabei.

Genussmittel-Alkohol

Wohlschmeckend und wohltuend, gesellschaftsbindend, entspannend, euphorisierend und auch schlaffördernd ist das Genussmittel Alkohol.

Alkohol ist in großen Mengen getrunken aber auch giftig. Genießt man den Alkohol regelmäßig, kommt es zur Gewöhnung und die Dosis steigt. Es entsteht Abhängigkeit, die ein großes Problem in unserer heutigen Gesellschaft darstellt. Schätzungsweise sind davon 2 Mio. Bundesbürger betroffen, die Dunkelziffer liegt vermutlich weitaus höher und oft bleibt der Alkoholabhängige auch unerkannt. Die Folgen im sozialen und psychischen Bereich sind gravierend.

90 % der Bevölkerung genießen beinahe regelmäßig alkoholische Getränke. Oft führt die konsumierte Menge zum Rausch, die körperliche und geistige Leistungsfähigkeit wird erheblich beeinträchtigt.

Schon in der Antike spielte der Alkohol als Lebenselixier, Arznei- und Stärkungsmittel eine große Rolle.

Trinkgelage dienten in der Gemeinschaft als Ereignis im kulturellen Leben.

Erst im 19. Jahrhundert wurde der Alkoholismus als eigene Krankheit definiert.



... Gefahr für die Leber?



gesunde Leber

Bei Lebererkrankungen finden sich häufig keine oder nur geringe Beschwerden. Bei fortgeschrittener Erkrankung finden sich allgemeine Symptome, wie Abgeschlagenheit, Gewichtsabnahme, Gelbsucht und Oberbauchbeschwerden.

In der Leber finden wichtige Stoffwechselfvorgänge statt und auch der Abbau des Alkohols erfolgt hauptsächlich in der Leber. Die etwas geringere Alkoholverträglichkeit bei der Frau wird mit einem durchschnittlich höheren Anteil an Körperfett und einer geringeren Aktivität des Enzymsystems der Leber erklärt.

Alkohol ist die am häufigsten angewandte, potentiell suchterzeugende Droge und ist nicht weniger gefährlich als eine durch andere Gifte hervorgerufene Sucht.

Die Leberzirrhose

In Folge des übermäßigen Alkoholgenusses kann es zur Leberzirrhose (Leberschrumpfung) kommen. Sie ist eine schwere, sehr ernst zu nehmende Krankheit, bei der das Entzündungsgewebe das gesunde Lebergewebe verdrängt und zu narbigen Schrumpfungen führt.

Die Leber kann ihre Stoffwechsel- und Entgiftungsfunktion im Körper nicht mehr ausführen.

Die Leberzirrhose kann nicht geheilt werden. Eine Behandlung kann lediglich das Fortschreiten der Krankheit und das Auftreten von Komplikationen verhindern.



zirrhotische Leber